

Stellenausschreibung

Im Amt für Brand- und Katastrophenschutz/Rettungswesen des Landratsamtes Ilm-Kreis (Dienstort Arnstadt) ist baldmöglichst

1 Stelle als

Sachbearbeiter (m/w/d) Katastrophenschutz/Tunnelanlagen

zu besetzen.

Folgende Aufgaben sind im Wesentlichen zu erfüllen:

- Mitwirkung bei der Aufstellung und Fortschreibung von Alarm- und Einsatzplänen im Bereich Katastrophenschutz sowie Tunnelanlagen
- Koordination und Durchführung von Aus-, Fort- und Weiterbildungen im Bereich der Brandbekämpfung und der Allgemeinen Hilfe in Tunnelanlagen
- Fachliche Beratung der Multiplikatoren/Kreisausbilder (m/w/d) im Bereich der Tunnelanlagen
- Fachliche Betreuung der Tunnelbasiseinheiten im Landkreis
- Mitwirkung in der Beschaffung von tunnelspezifischen Einsatzmitteln
- Mitwirkung in der Aufsicht über das Katastrophenschutzlager des Landkreises
- Verwaltung von den zugewiesenen Haushaltsstellen und Beantragung von zweckgebundenen Förderungen im Bereich Katastrophenschutz und Tunnelanlagen
- Kontrolle der Selbstbewirtschaftungsmittel von Bund und Land sowie anderer Einrichtungen für den Katastrophenschutz
- Mitwirkung in fachspezifischen Arbeitsgruppen auf Landesebene
- Mitwirkung im Katastrophenschutzstab des Landkreises

Erwartet werden:

- Abgeschlossene Hochschulbildung in den Bereichen Sicherheit und Gefahrenabwehr oder Risiko- und Sicherheitsmanagement oder ein vergleichbarer Hochschulabschluss bzw. die Laufbahnbefähigung für den gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst gemäß Thüringer Verordnung über die Laufbahnen, die Ausbildung und die Prüfung der Beamten des feuerwehrtechnischen Dienstes (ThürFwLAPO) oder abgeschlossene Laufbahnbefähigung der Laufbahngruppe 1, zweites Einstiegsamt (ehemals mittlerer Dienst) des feuerwehrtechnischen Dienstes und Erfüllung der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für den Ausbildungsaufstieg gemäß § 39 Thüringer Laufbahngesetz (ThürLaufbG)
- Befähigung zur Aus-, Fort- und Weiterbildung von ehrenamtlichen und hauptamtlichen Einsatzkräften im Bereich der Brandbekämpfung und der Allgemeinen Hilfe in Tunnelanlagen gemäß Vorgaben der Thüringer Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule (TLFKS)
- Ärztlich bescheinigte gesundheitliche Eignung für Tätigkeiten unter schwerem Atemschutz nach den einschlägigen Bestimmungen der DGUV Vorschrift 49 und den DGUV Empfehlungen „Atemschutzgeräte – Eignungsbeurteilung“ (ehemals G 26.3 und G 41) zum Nachweis der vollumfänglichen körperlichen Belastbarkeit
- Kenntnisse der einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen und der Strukturen der nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr in Thüringen
- Bereitschaft zum Dienst außerhalb regulärer Arbeitszeiten (ggf. auch abends, nachts und an Wochenenden)
- Persönliches Engagement und hohe psychische und physische Belastbarkeit für Übungen und Einsätze

- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung
- Führerschein für PKW sowie die Bereitschaft, den privaten PKW für dienstliche Zwecke gegen Entschädigung zu nutzen

Wünschenswert wären:

- Abgeschlossene Ausbildung als Verbandsführer (m/w/d) gemäß Feuerwehrdienstvorschrift 2
- Teilnahme, bei Erfüllung der Voraussetzungen, am Rufbereitschaftsdienst des Fachamtes (Einsatzleitdienst gemäß § 6 Abs. 1 Nr. 4 Thüringer Brand- und Katastrophenschutzgesetz (ThürBKG))
- Mitgliedschaft in einer Freiwilligen Feuerwehr des Landkreises
- Erfahrungen als ehrenamtlicher Kreisausbilder (m/w/d) im Landkreis

Die Stelle ist mit der Besoldungsgruppe A 10 bewertet. Bei Besetzung mit einem/einer Tarifbeschäftigten erfolgt die Bezahlung in der Entgeltgruppe 9c des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Das im Rahmen dieser Stellenausschreibung durchgeführte Auswahlverfahren dient zugleich als Auswahlverfahren für den Ausbildungsaufstieg gemäß § 39 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 3 ThürLaufbG. Bei erfolgreichem Abschluss des Auswahlverfahrens und Vorliegen der übrigen laufbahnrechtlichen Voraussetzungen kann der ausgewählte Beamte gem. § 52 ThürFwLAPO zum Ausbildungsaufstieg in die Laufbahn des gehobenen feuerwehrtechnischen Dienstes zugelassen werden. Die Bereitschaft zur vollständigen und erfolgreichen Absolvierung des hierfür vorgesehenen Vorbereitungsdienstes einschließlich der Aufstiegsprüfung wird vorausgesetzt.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders bevorzugt.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns über Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen. Bitte senden Sie diese bis zum **20.10.2026** als Online-Bewerbung über unser Karriereportal:

<https://karriere.ilm-kreis.de/>

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber (m/w/d) werden nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet.

Ihre Datenschutzrechte ergeben sich aus der DSGVO und dem Thüringer Datenschutzgesetz. Personenbezogene Daten werden ausschließlich für das Auswahl- und Stellenbesetzungsverfahren verwendet, für die Dauer des Verfahrens gespeichert und nach dessen Abschluss gelöscht. Nähere Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten (Merkblatt) sind auf der Homepage des IIm-Kreises unter www.ilm-kreis.de/merkblattpsa dargestellt.

P. Enders
Landrätin